

Feldkirch, im Juli 2017

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte!

Wir freuen uns, dass sich Ihre Tochter / Ihr Sohn für unsere Schule interessiert. Die Bildungsanstalt für Elementarpädagogik ist eine berufsbildende höhere Schule, die Ausbildung dauert fünf Jahre und schließt mit der Reife- und Diplomprüfung ab. Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern ein breites Ausbildungsangebot, wobei fachliche Qualifikation, humane und soziale Erziehung, musisch-kreative Entfaltung sowie Allgemeinbildung im Mittelpunkt stehen.

Allgemeine Hinweise

Bildungsziele:

- Praxisorientierte pädagogische Ausbildung
- Hochschulreife
- Förderung kreativer Fähigkeiten

Berufsmöglichkeiten:

- Kindergarten
- Studium
- Pädagogische Hochschule, Volks- und Mittelschullehrerausbildung
- Verschiedene pädagogische Berufe
- Kollegausbildung

Abschluss:

- Matura mit Hochschulreife
- Diplomprüfung zur Kindergartenpädagogin /zum Kindergartenpädagogen für die gesamte EU
- Hortpädagogin bei zusätzlicher Ausbildung ab der 3. Klasse

Tag der Offenen Tür: Samstag; 2. Dezember 2017, **9.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

Sie sind an diesem Tag gemeinsam mit Ihrer Tochter / Ihrem Sohn herzlich eingeladen, unsere Schule kennen zu lernen und mit unseren SchülerInnen und LehrerInnen zu sprechen.

Anschrift:

Bildungsanstalt für Elementarpädagogik, Institut St. Josef, 6800 Feldkirch, Ardetzenbergstr. 31, Tel. 05522 / 72471-20, E-Mail: bafep.dir@cnv.at

Sekretariat:

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Homepage:

Besuchen Sie unsere Homepage www.bafep-feldkirch.at sowie www.institut-st-josef.com!
Hier finden Sie alle wichtigen Informationen über unsere Schule.

Schulgeld:

Die Bildungsanstalt für Elementarpädagogik ist eine katholische Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht. Die Kosten für Einrichtung, Instandhaltung und den laufenden Betrieb trägt die Schule selbst. Das Schulgeld beträgt im Schuljahr 2017/2018 € 155,-- Dieser Betrag ist zehnmal im Jahr zu bezahlen.

Aufnahmebedingungen:

- Positiver Abschluss der 8. Schulstufe
- Bestandene Eignungsprüfung

Eignungsprüfung: Dienstag, 23. Jänner 2018, 8.15 Uhr, Institut St. Josef

Hinweis: Es erfolgt **keine** spezielle Einladung zur Eignungsprüfung durch die Schule!

Für **alle** BewerberInnen sind folgende vier Prüfungsgebiete als praktische Prüfung verpflichtend:

Musikalische Bildbarkeit

Das melodische und rhythmische Auffassungsvermögen wird festgestellt:
Nachsingen von Einzeltönen, Motiven, Melodien und Intervallen. Mit- und Nachsingen einfacher Kinderlieder, die auch vorbereitet sein können. Klatschen zu einem Metrum, Rhythmusimprovisationen.

Schöpferische Gestaltungsfähigkeit

Hier wird praktische Gestaltungsfähigkeit und Kreativität gefordert.
Die Materialien sind an der Schule, Bleistift, Schere und Klebstoff bitte mitbringen!

Körperliche Gewandtheit und Belastbarkeit

Nach einer Aufwärmphase werden verschiedene Bewegungsaufgaben kurz geübt und dann geprüft.
Bitte Turnkleidung mitbringen, Duscmöglichkeit ist vorhanden!

Kontakt- und Kommunikationsmöglichkeit

Die SchülerInnen sollen in verschiedenen Übungen zeigen, wie sie sich sprachlich ausdrücken und sich in einen Gruppenprozess einbringen können.

In einem kurzen Interview mit den Prüfern wird Wert gelegt auf die Fähigkeit, offen und klar auf die Fragen antworten und über sich selbst reflektieren zu können.

Für die Aufnahme sind die Noten der Schulnachricht (=Semesterzeugnis der 8. Schulstufe) und die Ergebnisse der Eignungsprüfung entscheidend.

Die Noten der Schulnachricht (=Semesterzeugnis) werden wie folgt umgerechnet:

Deutsch, Englisch, Mathematik:

AHS	Note x 8
Mittelschule: Vertiefte Allgemeinbildung	Note x 8
Mittelschule: Grundlegende Allgemeinbildung	
Befriedigend	(Note + 2) x 8
Genügend	(Note + 3) x 8
Nicht genügend	(Note + 4) x 8

Aus diesen Berechnungen ergibt sich eine **Gesamtpunktzahl**, die über die Reihung der BewerberInnen entscheidet. Die KandidatInnen mit der niedrigsten Punktzahl, die in allen Teilbereichen der Eignungsprüfung positive sind, werden aufgenommen, sofern sie die gesetzlichen Aufnahmevoraussetzungen erfüllen.

Nicht bewertet werden die Fächer Latein/ Zweite lebende Fremdsprache und Geometrisches Zeichnen.

Wichtige Hinweise für das Aufnahmeverfahren

1. Anmeldung zur Eignungsprüfung von 2. Dezember 2017 bis 10. Jänner 2018.

Beilagen zum ausgefüllten Anmeldeformular:

- Geburtsurkunde (Kopie)
- Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie)
- Elternfragebogen
- Bestätigter Einzahlungsbeleg für die Anmeldegebühr (Bitte überweisen Sie den Betrag von € 17,-- auf das Konto AT94 2060 4000 0003 3449 – Schulträgerverein der Kreuzschwestern „BAKIP“ bei der Sparkasse Feldkirch, BIC – SPFKAT2BXXX)

2. Eignungsprüfung für alle BewerberInnen am Dienstag, 23. Jänner 2018, 8.15 Uhr, Institut St. Josef, Feldkirch, Treffpunkt: Mehrzwecksaal

3. Das Ergebnis der Eignungsprüfung wird der Bewerberin / dem Bewerber per Post bis spätestens Mittwoch, 31. Jänner 2018 mitgeteilt.

4. Die **Schulnachricht (=Semesterzeugnis) der 4. Klasse (ORIGINAL!! und Kopie)** muss bis spätestens **2. März 2018** im Sekretariat der BAfEP Feldkirch, Institut St. Josef, abgegeben werden.

5. Auf Grund der **Ergebnisse der Eignungsprüfung und der Noten der Schulnachricht** (=Semesterzeugnis) erfolgt eine Reihung aller BewerberInnen.
6. **Wir informieren die BewerberInnen bis spätestens Ende März**, ob sie /er an unserer Schule aufgenommen wird.
7. Jene BewerberInnen, die an unserer Schule keine Aufnahmemöglichkeit haben, werden gereiht und deren Namen werden an den Landesschulrat für Vorarlberg weitergeleitet.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Tel. 05522 / 72471–20.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Gerhard Frontull, Direktor